

Eulenspiegelgilde ehrte Gründungsmitglied

MÖLLN. Die gut besuchte Mitgliederversammlung der Eulenspiegelgilde fand kürzlich in Anwesenheit des Bürgermeisters Ingo Schäper am im Cafe „Uhlenkolk“ statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung bedankte sich der Vorsitzende bei den nicht mehr aktiven Mitgliedern Harald Drewes, Wolfgang Lehmann und Klaus Loose für ihren jahrelangen Einsatz für die Gilde.

In seinem Bericht ließ der 1. Vorsitzende Hermann Meyer das Gildejahr Revue passieren. Höhepunkte waren die Taufe von drei neuen Narren anlässlich der Maibaumaufstellung, das Sommerfest mit 50 Mitgliedern und das traditionelle Grünkohlessen. Nach einem Treffen auf dem Möllner Weihnachtsmarkt beendete der letzte Stammtisch mit einem Glühweinabend das Gildejahr.

Seit 30 Jahren Mitglied und darüberhinaus auch einer der 8 Gründungsväter der Gilde ist der Rechtsanwalt und Notar Hubertus Engelke, der besonders geehrt wurde. Aus der Hand des 1. Vorsitzenden erhielt er das Gildeabzeichen in Silber. In seiner Dankesrede berichtete er von der Gründung der Gilde und rief die Mitglieder dazu auf, ihre Ideen und Fähigkeiten einzubringen. Denn ein Verein sei nur so gut, wie ihre Mitglieder bereit sind, mit-



Der 1. Vorsitzende Hermann Meyer zeichnete Hubertus Engelke aus. Foto: Eulenspiegelgilde/htr

zugestalten. Das Ziel der Gilde, das Gedankengut unseres volkstümlichen Schalksnarren Till Eulenspiegel zu fördern und zu verbreiten, darf nicht aus den Augen gelassen werden.

Erfreuliches hatte der Kassenwart zu berichten. Die Mittel für die im Jahr 2023 vorgesehenen und geplanten Aktivitäten der Gilde sind problemlos zu finanzieren. Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandungen, so dass dem Vorstand Entlastung erteilt werden konnte. Die Digitalisierung macht auch vor der Eulenspiegelgilde nicht Halt. Beschlossen wurde, Einladungen künftig nicht mehr per Brief, sondern per e-mail zu versenden.

pmi

Narrentaufe 2023



Pressemitteilung

Narrentaufe 2023 der Eulenspiegelgilde zu Mölln

Das Wetter konnte nicht besser sein! Bei strahlend blauem Himmel, Sonnenschein und einer angenehmen Frühlingstemperatur veranstaltete die Eulenspiegelgilde zu Mölln ihre diesjährige Narrentaufe auf dem Markt, der wie selten zuvor so viele Menschen gesehen hatte.

Dicht an dicht standen die Zuschauer, als traditionsgemäß die Mitglieder der Serviceclubs aus Ratzeburg und Mölln den Maibaum mit dem darauf hockenden Till Eulenspiegel unter Begleitung des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Mölln vom Stadthaus zum Markt trugen. In einer kurzen Rede gab der Bürgermsieter Ingo Schäper das Kommando zum Aufstellen des Baumes, der dank neuer Technik zügig erfolgte.

Dann erschien der städtische Till mit zwei roten und grünen Rauchfackeln (den Farben der Gilde) aus den Katakomben des alten Möllner Rathauses auf der Bühne und rief die Täuflinge zu sich. Es waren diesmal zwei Ehepaare, die den Wunsch hatten, durch die Taufe zu Mitgliedern der Eulenspiegelgilde zu werden.

Für die Taufe mit Wasser aus dem Eulenspiegelbrunnen hatte Till zwei Krüge vorbereitet, einen winzig kleinen und einen, der wohl einige Liter fasste.

Als erste traten Johanne und Hans-Werner Jahnke vor, sie konnten auswählen, wer von beiden aus welchem Krug getauft werden wollte. Die Wahl war wohl ein frommer Wunsch, denn letztlich erhielten beide einen ordentlichen Guss! Anschließend mussten beide traditionsgemäß in drei Himmelsrichtungen laut bekennen, dass sie eine Närrin bzw. ein Narr seien. Den zweiten Täuflingen, dem Ehepaar Lynn und Jens Uwe Köster erging es genauso. Auch ihre Wahl des Kruges führte nicht zum gewünschten Erfolg. Pudelnass nahmen die neue Närrin und der neue Narr ihre Ehrenurkunden und den Gildeschal entgegen.

Die gelungenen Veranstaltungen wurden abgeschlossen mit einer Schlagerparty, an der die Besucher noch lange ihre Freude und ihren Spaß hatten.

Mölln, den 01.05.2023

V.i.S.d.PresseG: Manfred A. Sahm, Rotdornweg 7, 23879 Mölln,
04542-9853047 - iundmsahm@gmx.de

Die Täuflinge: Johanne und Hans Werner Jahnke, Lynn und Jens Uwe Köster



Ein besonderer Stammtisch am 19. September 2023

Die Eulenspiegelgilde auf hoher See. Unser Stammtisch fand diesmal an einem besonderen Ort statt. Wir trafen uns am Bootsanleger an der Wassertorbrücke und wurden von Kapitän Oliver begrüßt.



Es war eine wunderschöne Fahrt in den Abendhimmel.



Gernot Exter hat für uns einige Shantys einstudiert. Wir wurden mit Musik und Gesang auf eine Reise über die Möllner Seen geführt.

